

Aus dem Rathaus



Informationsblatt der Gemeinde Schwabhausen
Ausgabe 55, Februar 2019

Verleihung der Bürgermedaille an drei herausragende Persönlichkeiten



Bürgermeister Baumgartner verleiht Bürgermedaille an Günter Berger, Hermine Burgermeister und Engelbert Köpf (v.l.n.r.).
Foto: Roswitha Hörtl

Schwabhausen ist um drei Bürgermedallienträger reicher. Mitte Januar wurden wieder herausragend ehrenamtlich Engagierte aus der Gemeinde Schwabhausen im Rahmen der Bürgerehrung mit der Bürgermedaille ausgezeichnet. Es handelte sich um Hermine Burgermeister, Engelbert Köpf und Günter Berger.

Hermine Burgermeister organisierte jahrelang die Kinderbibeltage sowie das Zeltlager im Pfarrgarten. Das waren immer Highlights für die Kinder. Im Zwergerl-Gottesdienst brachte Hermine Burgermeister den Kindern kirchliche Feste näher und gestaltete Gottesdienste kindgerecht und spannend. Zudem bereitete sie schon zahlreiche Kinder und Jugendliche auf die Erstkommunion sowie auf die Firmung vor.

Engelbert Köpf engagierte sich in großem Maße ehrenamtlich für die katholische Kirche. Seine Aufgaben gingen vom Kirchenpfleger bis hin zur Organisation der Kirchenmusik sowie des Mesners. In der Kirche und auch im Kindergarten St. Michael übernahm Engelbert Köpf zahlreiche kaufmännische Angelegenheiten. Auch in der Gemeindepolitik engagierte er sich einige Jahre als Schatzmeister im CSU Ortsverband Schwabhausen.

Günter Berger war viele Jahre erster Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Schwabhausen. In dieser Zeit setzte er sich nicht nur für die Feuerwehr selbst und deren Interessen ein, sondern war auch immer für seine Kameraden sofort zur Stelle. Auch im Gartenbauverein ist Günter Berger aktiv sowie auch für die Gemeinde Schwabhausen immer zur Stelle, z. B. beim Aufbau des jährlichen Christkindlmarktes.

In einer schönen Feierstunde wurden die Ehrengäste zusammen mit ihren Familien, dem Schwabhauser Gemeinderat, Schwabhausens Bürgermedallienträger sowie Vertreter der Kirche empfangen und mit der Bürgermedaille ausgezeichnet.

EDITORIAL

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Ihnen und Ihrer Familie sowie Ihren Freunden möchte ich noch ein frohes, glückliches und vor allem ein gesundes Jahr 2019 wünschen.



Das neue Jahr bringt Veränderungen, neue Projekte und Vorhaben stehen auf dem Plan. In diesem Jahr durften wir bereits drei ganz besondere Schwabhauser Persönlichkeiten mit der Bürgermedaille auszeichnen.

Außerdem feierten wir den 70. Geburtstag unseres Ehrenbürgers und ehemaligen Bürgermeisters Josef Mederer.

In der Rathausverwaltung hat sich einiges getan. Schwabhausens langjähriger Geschäftsleiter Franz Lamm hat neue berufliche Wege eingeschlagen. Die Nachfolge konnten wir mit Monika Sandmair, ehemalige Kämmerin, besetzen.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern sowie allen ehrenamtlich Tätigen, die in 2018 so viel für unsere schöne Gemeinde geleistet haben. Ich freue mich auf ein weiteres tolles Jahr mit euch!

Herzlichst, Ihr

Josef Baumgartner
1. Bürgermeister

Ein weiteres Highlight im Rahmen der Bürgererehrung war die Enthüllung der neuen Gedenktafel. Auf der Glastafel sind alle Namen der bisherigen Bürgermedaillenträger der Gemeinde Schwabhausen verewigt. Die neue Gedenktafel nahm Bürgermeister Baumgartner zum Anlass seine Anerkennung für das zahlreiche soziale Engagement auszudrücken. „Ich freue mich sehr, dass die Gemeinde Schwabhausen auf so viele mitmenschliche Bürgerinnen und Bürger zählen kann. Die Gedenktafel soll ein symbolisches, dauerhaftes Dankeschön an unsere ehrenamtlich Tätigen in der Gemeinde sein“, so Bürgermeister Baumgartner. Die Bürgermedaille wird seit 1994 in der Gemeinde Schwabhausen an Personen verliehen, die sich in besonders herausragender Weise für die Gemeinde einsetzen. Bisher wurden 35 Bürgermedaillen verliehen. Die ehrenamtlichen Tätigkeiten sind breit gefächert. Darunter zählen zum Beispiel Vereinsarbeiten, Engagement für die Kirche oder auch in der Gemeindepolitik. Die Gedenktafel mit den Namen aller Bürgermedaillenträger ist ab sofort im Rathaus, 1. Stock, zu sehen.



Foto: Roswitha Höhl

Ein herzlicher Empfang für unseren Ehrenbürger Josef Mederer



Josef Mederer ist nicht nur Schwabhausens ehemaliger Bürgermeister, sondern auch Ehrenbürger der Gemeinde Schwabhausen. Anlässlich seines 70. Geburtstages im Januar wurde im Rathaus zu einem Empfang eingeladen. Josef Mederer war 30 Jahre lang für die Gemeinde Schwabhausen tätig. Begonnen hat er als Geschäftsleiter und Kämmerer in der Gemeindeverwaltung. 18 Jahre war er 1. Bürgermeister der Gemeinde. In seiner Amtszeit hat er zahlreiche Projekte angestoßen, vorangebracht und begleitet. Bürgermeister Baumgartner betont: „Schwabhausen hat sich in seiner Amtszeit als Bürgermeister enorm weiterentwickelt und ist unter anderem dank ihm eine so lebens- und liebenswerte Gemeinde. Hierfür ein herzliches Dankeschön.“ Zum Empfang kamen zahlreiche Gemeinderäte, Bürgermedaillenträger sowie Vereine aus der ganzen Gemeinde, um dem Ehrengast zu gratulieren und mit ihm anzustoßen. Sogar einige Grundschulkinder waren vertreten. Die Klasse 4b sang ein bayerisches Geburtstagslied für den Jubilar. Das freute Josef Mederer ganz besonders. Da Mederer keine Sachgeschenke wünschte, bat er um Spenden für soziale Zwecke. Diese kommen dem Kinderhospiz St. Nikolaus (Kinderpalliativbetreuung) zu Gute. „Für die Zukunft wünschen wir Herrn Mederer sowohl beruflich als Bezirkstagspräsident als auch im Privaten nur das Beste – und das Wichtigste, dass er gesund bleibt. Er ist in der Gemeinde ein gern gesehener Gast sowohl auf Vereinsfeiern als auch bei gemeindlichen Veranstaltungen. Er ist immer herzlich Willkommen und wir freuen uns, dass immer noch eine starke Verbindung zur Gemeinde Schwabhausen besteht“, so Bürgermeister Baumgartner.



Foto oben: Bürgermeister Baumgartner (l.) empfängt den Jubilar Josef Mederer (r.) und seine Frau Maria

Foto unten: Die Grundschulkinder begeistern die Gäste mit ihrem bayerischen Geburtstagslied

Fotos: Roswitha Höhl

Wechsel in der Geschäftsleitung und der Kämmerei

Nach 26 Jahren im Schwabhauser Rathaus, zuerst als Kämmerer und seit 2012 als Geschäftsleiter, wird Franz Lamm neue berufliche Wege gehen. Er wird künftig als hauptamtlicher Dozent an der Bayerischen Verwaltungsschule (BVS) in der Ausbildung des Verwaltungsnachwuchses tätig sein.

Franz Lamm begann im Jahr 1992 seine Tätigkeit in der Finanzabteilung der Gemeinde Schwabhausen. Eingestellt hat ihn damals noch Bürgermeister Josef Baumgartner Senior, der Vater des heutigen Schwabhauser Bürgermeisters. Er begleitete Josef Mederer, der damals in seiner Funktionen als Geschäftsleiter und Kämmerer über seine Einstellung mitentschieden hat. Franz Lamm und Josef Mederer arbeiteten während seiner Amtszeit als Bürgermeister und jetziger Bezirkstagspräsident von 1996 bis 2011 eng zusammen.

Anfang 2012 übernahm Lamm unter Bürgermeister Josef Baumgartner die Geschäftsleitung. In all den Jahren konnte er viel Erfahrung in der Kommunalverwaltung sammeln. Insgesamt waren es knapp 400 Gemeinderats- und Ausschusssitzungen, über 100 Bürgerversammlungen und die Realisierung zahlreicher Großprojekte wie zum Beispiel den Bau des Rathauses und der Ortsmitte, die Franz Lamm begleitete. Getreu dem BVS-Motto „Aus der Praxis – für die Praxis“ kann er diese langjährigen Erfahrungen und das Wissen künftig noch intensiver an den Verwaltungsnachwuchs weitergeben. Seit 1998 war Franz Lamm bereits als nebenamtlicher Dozent bei der Bayerischen Verwaltungsschule (BVS) in der Ausbildung der Verwaltungsfachleute tätig. Die Kombination aus Theorie und Praxis war dabei stets ein voller Gewinn für seine Schülerinnen und Schüler sowie auch für seine Kolleginnen und Kollegen im Rathaus. „Für mich war es schon immer ein persönliches Ziel und eine berufliche Weiterentwicklung bei der BVS als hauptamtlicher Dozent zu arbeiten“, so Franz Lamm. Am schwersten fiel ihm der Abschied von seinen Kolleginnen und Kollegen, für die er immer ein offenes Ohr hatte, ihnen mit Rat und Tat zur Seite stand und die er liebevoll „seine Mannschaft“ nannte. Ihm lag die Wertschätzung der Mitarbeiter immer sehr am Herzen. „Wir sind sehr traurig, dass uns Franz Lamm verlässt, aber wir wünschen ihm für seinen beruflichen Traum als Vollzeitdozent an der BVS alles erdenklich Gute und hoffen, dass er uns oft besuchen wird“, so Bürgermeister Baumgartner. Für Franz Lamm ist klar: „Der Kontakt zu meiner Mannschaft wird bleiben. Die Kolleginnen und Kollegen sind mir ans Herz gewachsen. Aber ich freue mich auch auf die neue berufliche Herausforderung.“

Seine Nachfolge hat die langjährige Kämmerin Monika Sandmair angetreten. Sie ist bereits seit 11 Jahren bei der Gemeinde Schwabhausen tätig. Im Laufe dieser Zeit absolvierte Sandmair ein berufsbegleitendes Studium zur Betriebswirtin (VWA), das sie als Studienbeste von München abschloss.

Die Aufgabe des Kämmerers übernimmt nun Schwabhausens Gebäudemanager Daniel Aschbichler. Er begann 2002 seine Ausbildung bei der Gemeinde Schwabhausen und absolvierte in der Zeit bereits Weiterbildungen zum Gebäudemanager, Verwaltungsfachwirt und Betriebswirt. „Mit Monika Sandmair und Daniel Aschbichler haben wir die ideale Nachbesetzung der frei gewordenen Stellen geschaffen. Durch die langjährige Erfahrung der Beiden in der Gemeinde Schwabhausen werden sie ihre neuen Herausforderungen super meistern. Ich und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit“, berichtet Bürgermeister Baumgartner.



Bürgermeister Baumgartner (r.) mit dem ausgeschiedenen Geschäftsleiter Franz Lamm (2.v.l.) sowie der neuen Geschäftsleiterin Monika Sandmair (2.v.r.) und dem neuen Kämmerer Daniel Aschbichler (l.).
Foto: Gemeinde Schwabhausen

Kontakte

Geschäftsleitung:

Monika Sandmair
Tel.: 08138/9325-27

E-Mail: monika.sandmair@schwabhausen.de



Kämmerei:

Daniel Aschbichler
Tel.: 08138/9325-23

E-Mail: daniel.aschbichler@schwabhausen.de

Verstärkung für den gemeindlichen Bauhof



Bürgermeister Josef Baumgartner (r.) und Bauamtsleiter Peter Aigner (l.) begrüßen den neuen Bauhofmitarbeiter Tobias Seipl (mitte)
Foto: Gemeinde Schwabhausen

Der gemeindliche Bauhof hat wieder Verstärkung bekommen. Neu im Team ist Tobias Seipl.

Der Bauhof ist für die Schwabhauser Bürgerinnen und Bürger das ganze Jahr über im Einsatz. Im Frühjahr fallen Straßenreinigungsarbeiten an. Hier wird Split entsorgt und die Straßensinkkästen („Gullis“) werden gereinigt. Im Sommer stehen hauptsächlich Mäharbeiten auf den gemeindlichen Grünflächen auf der Tagesordnung. Im Herbst werden bereits die Schneefangzäune für den Winter aufgestellt. In der kalten Jahreszeit ist der Bauhof Tag und Nacht für die Bürgerinnen und Bürger im Einsatz, um die Gemeindestraßen frei von Schnee und Eis zu bringen. Das ganze Jahr über kümmert sich der Bauhof um die Wasserversorgung, kontrolliert die gemeindlichen Spielplätze und vor allem Spielgeräte, mäht Straßenböschungen aus usw. „Bei jedem Wetter ist der Bauhof draußen für uns im Einsatz, bei Wasserrohrbrüchen ist er zu jeder Tages- und Nachtzeit - auch an Wochenenden - sofort zur Stelle. Ich schätze die Arbeit unserer Bauhofmitarbeiter sehr und freue mich über noch mehr Unterstützung fürs Team“, so Bürgermeister Josef Baumgartner.



Informationen zum Winterdienst

Um unseren Winterdienst zu unterstützen, bitten wir Sie Ihre Fahrzeuge so abzustellen, dass diese die Winterdienstfahrzeuge nicht behindern, da ansonsten Siedlungsstraßen nicht geräumt oder gestreut werden können.

Beachten Sie bitte, dass die an die bebauten oder unbebauten Grundstücke angrenzenden Gehbahnen innerhalb der Ortschaft durch den Straßenanlieger zu räumen und streuen sind.

Den Räum- und Streuplan sowie die dazugehörige Verordnung finden Sie auf der gemeindlichen Homepage www.schwabhausen.de unter der Rubrik „Service, Formulare & Informationen“. Der Räum- und Streuplan kann zusätzlich im Rathaus während der Öffnungszeiten im Bauamt eingesehen werden.



Feuerwehrmänner- und frauen bewältigen Schneemassen im Voralpenland

Die Landkreise im bayerischen Oberland können wieder aufatmen. Der Katastrophenfall, der aufgrund der massiven Schneefälle Anfang Januar festgestellt wurde, konnte Mitte Januar wieder aufgehoben werden. Im Rahmen des Hilfeleistungskontingents waren zahlreiche Feuerwehren aus dem Landkreis Dachau tagelang in den verschneiten Landkreisen Holzkirchen und Miesbach im Einsatz. Auch die FFW Schwabhausen leistete zusammen mit Kameraden aus Arnbach und Puchschlagen an insgesamt fünf Tagen von früh bis spät hervorragende Arbeit. Aus dem Gemeindegebiet waren fast 20 Feuerwehrler vor Ort im Einsatz. Dächer von Firmen, öffentlichen oder privaten Gebäuden, die von massiver Schneelast betroffen waren, mussten abgeräumt werden. Der Schnee war bereits hüft-hoch und hatte ein Gewicht von 125 Kilogramm pro Quadratmeter. Für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer musste es schnell gehen, um die Gebäude vor dem Einstürzen zu bewahren. „Ich danke allen Feuerwehrmännern und Feuerwehrfrauen für ihre großartige Unterstützung. Ich kann mir vorstellen wie kräftezehrend diese Arbeit ist. Vor allem ist es nicht mit ein bisschen Schnee schaufeln getan. Das ist stundenlange schwere Arbeit, die auch nicht ungefährlich ist. Die Feuerwehrler haben meinen größten Respekt“, so Bürgermeister Baumgartner. Dank des hervorragenden Einsatzes der Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen konnten in den betroffenen Gebieten größere Schäden aufgrund der Schneemassen verhindert werden.



Leisteten zusammen mit ihren Kameraden starke Arbeit, v.l.n.r.: Julia Hartmann, Fabian Weiß, Georg Burgmair und 2. Bürgermeister Wolfgang Hörl
Foto: FFW Schwabhausen

Büchereisiegel in Gold für die Gemeindebücherei Schwabhausen



Bürgermeister Josef Baumgartner sowie die Büchereileitung Ernestine Baumgartner und Mitarbeiterin Anja Schmid (v.l.n.r.) freuen sich über die besondere Auszeichnung.

Foto: Gemeinde Schwabhausen

Die Gemeindebücherei Schwabhausen erhielt vom Sankt Michaelsbund eine besondere Auszeichnung: Das Büchereisiegel in Gold. Um dies zu erhalten, muss eine Bücherei bestimmte Mindestanforderungen erfüllen. Diese beinhalten sowohl die Ausstattung als auch einen Teil des Leistungsumfangs der Bücherei, wie z. B. die Öffnungszeiten, das Medienangebot, die EDV-Ausstattung und noch einiges mehr. Weil die Schwabhauser Gemeindebücherei 14 von 15 Anforderungen erfüllt, wurde sie jetzt mit dem Büchereisiegel in Gold ausgezeichnet. Die Gemeindebücherei umfasst ca. 10.000 Medien. Neben den „normalen“ Büchern können Leser auch DVDs, Zeitschriften und Hörbücher ausleihen. Zusätzlich wird eine online Ausleihe angeboten. Über das Portal www.leo-sued.de kann man sich mit der Mitgliedsnummer einloggen und ein e-Book oder ein Hörbuch herunterladen. Sogar ein e-Learning über das Portal www.leo-sued.de

ist möglich. Das Büchereiteam überlegt sich das ganze Jahr über ein interessantes Programm, wie zum Beispiel Autorenlesungen oder den Lesekalender. „Ich bin stolz auf unsere Gemeindebücherei. Das Büchereisiegel in Gold bestätigt einmal wieder die hervorragende Arbeit des gesamten Büchereiteams. Ich danke den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und der Leitung für das tolle Engagement“, so Bürgermeister Josef Baumgartner. Die Schwabhauser Gemeindebücherei finden Sie online unter www.buecherei-schwabhausen.de. Oder schauen Sie einmal persönlich vorbei. Das Büchereiteam freut sich auf Sie! PS: Sie können die Schwabhauser Bücherei beim Kauf von Büchern über den Michaelsbund unter www.michaelsbund.de unterstützen. Geben Sie einfach im Warenkorb die Schwabhauser Bücherei an, damit diese eine Provision für den Kauf neuer Medien erhält.

Einschreibetermine der Kindertagesstätten

Tag der offenen Tür
15.03.2019

Denk mit Kinderhaus und Denk mit Kindergarten

15:15 Uhr - 17 Uhr

Montessori Kinderhaus

14:30 Uhr - 16:30 Uhr

St. Michael Kinderhaus

15 Uhr - 17 Uhr

Naturkindergarten

Schnuppertermine nach
telefonischer Vereinbarung

Einschreibung
19.03.2019

Denk mit Kinderhaus und Denk mit Kindergarten

über Elternberatung

Montessori Kinderhaus

09 Uhr - 12 Uhr und 14 Uhr - 17 Uhr

St. Michael Kinderhaus

08 Uhr - 12 Uhr und 14 Uhr - 17 Uhr

Naturkindergarten

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Windelzuschuss vom Landkreis Dachau

Wegwerfwindeln produzieren jede Menge Müll. Zusätzlich zum Kauf müssen diese als Restmüll entsorgt werden. Stoffwindeln sind eine gute ökologische Alternative zu den meist verwendeten Einweg-Wegwerfwindeln. Deshalb unterstützt der Landkreis Dachau die Verwendung umweltfreundlicher Mehrweg-Windeln mit einem Zuschuss von 75 Euro. Mehr über die Förderaktion für umweltbewusste Eltern sowie auch für inkontinente Personen und wie man zu einem Zuschuss gelangt finden Sie unter www.landratsamt-dachau.de/abfall-naturschutz-umwelt/nachhaltigkeit/zuschuss-fuer-windeln.

Mikrozensus 2019 bittet um Auskunft

Auch im Jahr 2019 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60.000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Krankenversicherung befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

FFW/TSV Sammlungen

Die Freiwillige Feuerwehr Schwabhausen und der TSV Arnbach sammeln Altpapier, die Freiwillige Feuerwehr Oberroth Altkleider an folgenden Terminen im Jahr 2019:

13.04.2019
08.06.2019
10.08.2019
12.10.2019
14.12.2019

Aktionswoche „Zu Hause daheim“

Am Freitag, den 17. Mai 2019, wird im Evangelischen Gemeindezentrum (Edelweißstraße 9, Schwabhausen) von 15 Uhr bis ca. 17:30 Uhr eine Veranstaltung im Rahmen der bayernweiten Aktionswoche „Zu Hause daheim“ stattfinden. Nähere Informationen erhalten Sie von Schwabhausens Sozialreferenten Florian Scherf (Tel.: 08138/6976422, E-Mail: fs.schwabhausen@web.de) und über die Tagespresse.

Jugendarbeit Schwabhausen

Ferienprogramm Teil I

Die Anmeldung für das Ferienprogramm in den Oster- und Pfingstferien 2019 startet am:

17. März 2019
ab **18.00 Uhr**
unter

www.schwabhausen.entalo.de

Bei Fragen zu den Veranstaltungen kontaktieren Sie unsere Jugendbetreuerin: Agnes Kokai (Tel.: 08138/9325-61, agnes.kokai@schwabhausen.de)

Voraussichtliche Sitzungstermine 2019

Die Sitzungen finden im Sitzungssaal, 2. Stock, im Rathaus um 19:30 Uhr statt.

Gemeinderat:

26.03.2019
07.05.2019
04.06.2019
16.07.2019

Bau- und Umweltausschuss:

26.02.2019
02.04.2019
21.05.2019
25.06.2019
23.07.2019

Ausstellung Geschichtswerkstatt auch im Schwabhauser Rathaus

Die Wanderausstellung der Geschichtswerkstatt zum Thema „Die 50er Jahre im Landkreis Dachau - Wirtschaftswunder und Verdrängung“ kommt auch ins Schwabhauser Rathaus. Heinrich Loderer, Ernst Spiegel und Prof. Dr. Helmut Beilner bereiten die 50er Jahre in der Gemeinde Schwabhausen auf, um Ihnen eine interessante Ausstellung im Rathausfoyer zeigen zu können. Diese wird von **29.05.2019** bis **08.06.2019** zu den Rathausöffnungszeiten sowie an den Samstagen zu sehen sein. Die Ausstellungseröffnung findet am 29.05.2019 statt. Wenn Sie sich bereits vorher über diese Zeit informieren möchten, können Sie sich das gleichnamige Buch in der Gemeindebücherei ausleihen.



Der Sieger des Grasbahnrennens (in Schwabhausen nördlich vom Rothhof) heißt Horst Kaßner.

Foto: Horst Kaßner

Wahlhelfer gesucht



Wollten Sie schon immer einmal wissen, wie genau eine Wahl abläuft? Machen Sie doch einfach mit und unterstützen uns bei der anstehenden

Europawahl am 26.05.2019

für einen Tag durch Ihre ehrenamtliche Mitarbeit in einem Wahlvorstand. Ganz nebenbei erhalten Sie bei dieser interessanten und verantwortungsvollen Aufgabe spannende Einblicke „hinter die Kulissen“. Das Wahlamt gibt gerne Auskunft, melden Sie sich bitte bei Anita Gazdag (Tel.: 08138/9325-21)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117

Außerhalb der Arzt-Sprechzeiten gibt es die deutschlandweite Nummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Diese lautet: **116117**

Diese Nummer können Sie jederzeit, z. B. nachts oder am Wochenende, wählen. Die Kassenärztliche Vereinigung Bayern rät, bei akuten, nicht lebensbedrohlichen Beschwerden die Nummer **116117** zu wählen. Hier erfahren Sie am schnellsten, wie und wo Sie die ärztliche Hilfe erhalten, die Sie brauchen. Die Rufnummer funktioniert ohne Vorwahl und gilt deutschlandweit. Der Anruf ist für Sie kostenfrei - über das Festnetz und auch über das Mobiltelefon. Der ärztliche Bereitschaftsdienst versorgt sowohl Kassen- als auch Privatpatienten. Weitere Informationen finden Sie unter www.bereitschaftsdienst-bayern.de. Wenn jede Minute zählt, wählen Sie bitte den **Notruf 112**.



IMPRESSUM

Herausgeber

Gemeinde Schwabhausen
Münchener Straße 12
85247 Schwabhausen
Telefon: 08138/9325 0
Telefax: 08138/9325 16
E-Mail:

gemeinde@schwabhausen.de

Verantwortlich

Josef Baumgartner,
1. Bürgermeister

Infoblattredaktion

Josef Baumgartner,
Kristin Fischhaber